sind bei sämtlichen Sitzen, Zweiganstalten und eigenen Agenturen der Schweizerischen Nationalbank zu beziehen.

Bern. den 24. Oktober 1955.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:

Streuli

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Lieferung von Brot, Fleisch und Käse

Es werden hiermit die **Brot-, Fleisch- und Käselieferungen pro 1956** ausgeschrieben für die Militärschulen und -kurse auf den Plätzen

Aarau, Basel, Bellinzona, Bern, Bière, Bremgarten (AG), Brugg, Bülach, Chur, Colombier, Dübendorf, Emmen, Frauenfeld, Freiburg, Genf, Hergiswil a. S., Herisau, Kloten, Kreuzlingen, Lausanne, Liestal, Losone, Luzern, St. Luzisteig, Lyss, Mels, Morges, Payerne, St. Gallen, Sitten, Stans, Thun, Walenstadt, Wangen a. A., Winterthur, Worblaufen, Yverdon, Zug und Zürich sowie Monte Ceneri (nur die Brot- und Fleischlieferungen) und Airolo, Andermatt und St-Maurice (nur die Fleischlieferungen).

Die Zuteilung erfolgt jedoch zunächst nur bis 31. März 1956.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Die Angebote sind mit der Aufschrift «Angebot für Brot, Fleisch oder Käse» bis 19. November 1955 frankiert einzureichen an das

Bern, den 27. Oktober 1955.

Eidgenössische Oberkriegskommissariat

2330

Bern 22

Imprägnierte Holzstangen

Unter den inländischen Imprägnieranstalten wird hiermit Konkurrenz eröffnet über die Lieferung der nachstehend aufgeführten, mit Kupfervitriol imprägnierten Leitungsstangen für das Jahr 1956. Bei den Stangen mit stärkeren Dimensionen (ausgenommen die 7- und 8-m-Stangen) ist überdies in der gefährdeten Zone ein heisser Teerölanstrich anzubringen, der 50 cm über und 60 cm unter dem Einspannquerschnitt liegen soll.

Die Entfernung dieses Querschnittes vom Fussende hat folgende Werte:

S	tange in		ge			•	i					D	que	z des Ein rschnittes ssende in	vom
	(9												165	
	10				٠.				:		`.			180	
	· 1	1.				٠.		•					٠.	200	

Durchmesser

											in 2 m vom			c i.	
				•							Fussende		am K	pfende	٤.
5 50 0	Stangen	von	$7 \cdot m$	Länge							15 cm		11	\mathbf{cm}	- 1
16.200	»	*	8 »	*				• :			16 »		- 11	*	
9000	*	*	9 »	>>							17 »		12))	
-3 88 0	»	*	10 »	*					•	÷	18 »		12	*	
1000	»	*	11 »	»							19 »		13	»	
350))	*	12 »	*							20 »		13	*	
100	»	**	13 »	»							21 »		14	*	
50	»	*	14 »	*			•				22 »		14	» · ·	
2 000	»	*	7 »					. :			18 »		12	»	
$\frac{1}{600}$	· »	*)	8 »	. »		÷		- [19 »		13	*	
1 050	»	»	9 »	»							20 »	5	14	*	
240	»)	10 »	. »						.:	21 »		15	* .	
30	*	»	11 »	**							21 »		16	*	

Hinsichtlich Art und Qualität des Holzes, der Dimensionen, Zubereitung, Lagerung, Kontrolle, Lieferfrist, Transport und Bezahlung der Stangen gelten die Bestimmungen unserer «Vorschriften für imprägnierte Holzstangen» vom 1. Oktober 1928, die auf Verlangen von der unterzeichneten Stelle abgegeben werden.

Es wird ausdrücklich vorgeschrieben:

 Ältere als im Jahre 1955 imprägnierte Stangen dürfen nicht zur Abnahme vorgelegt werden.

2. Vor dem Monat Mai 1956 finden nur in begründeten Fällen Stangenabnahmen statt.

Die Preise sind per Stück zu stellen für Ware franko nächstgelegene Normalspur-Bahnstation geliefert. Ebenso soll die Offerte die angebotene Menge nach jeder Länge ausgeschieden sowie verbindliche Liefertermine enthalten. Für die Zuteilung der Aufträge werden neben der örtlichen Verwendung der Leitungsstangen auch die Preise ausschlaggebend sein.

Offerten, klauselfrei, sind mit der Aufschrift «Holzstangenofferte» bis zum 26. November 1955 verschlossen zu adressieren an

2320

Baumaterial- und Werkstätte-Dienst der Generaldirektion der Post-, Telegraphenund Telephonverwaltung in Bern

Aufnahme von Lehrlingen für den Zugdienst (Kondukteurdienst)

Die **Schweizerischen Bundesbahnen** nehmen in allen drei Kreisen eine Anzahl Lehrlinge für den Zugdienst an (im Kreis I nur solche französischer Muttersprache).

Erfordernisse:

- a. Schweizer Bürgerrecht, bürgerliche Ehrenfähigkeit, militärdiensttauglich, Alter von wenigstens 20 und höchstens 30 Jahren;
- b. kräftige Körperkonstitution, volle Gesundheit, genügendes Hör- und Sehvermögen, normaler Farbensinn;

c. ausreichende Schulbildung und genügende Kenntnis zweier Amtssprachen. Von den Bewerbern französischer und italienischer Zunge wird Deutsch und von den Bewerbern deutscher Zunge Französisch oder, wo es nötig ist, Italienisch als zweite Amtssprache verlangt. Bewerber, die weitere Sprachen kennen, erhalten bei sonst gleicher Eignung den Vorzug.

Die Bewerber haben eine Kenntnis- und allenfalls eine Eignungsprüfung abzulegen und sich vor der Aufnahme in den Eisenbahndienst einer Untersuchung durch einen Vertrauensarzt der Bahnverwaltung zu unterziehen.

Anmeldung: Handschriftliche Anmeldungen, die eine kurze Lebensbeschreibung enthalten sollen, sind unter Beigabe einer Photographie, des Militärdienstbüchleins, der Zeugnisse der letzten Schuljahre und der lückenlosen Ausweise über die bisherige Tätigkeit bis zum 30. November 1955 an einen der Betriebschefs der Schweizerischen Bundesbahnen in Lausanne, Luzern oder Zürich zu richten.

Weitere Auskünfte sind bei sämtlichen Bahnhof- und Stationsvorständen oder den vorgenannten Betriebschefs erhältlich.

(2.). Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin	
Bundesamt für	Revisor II evtl. I	Jüngerer Revisor für den	8500	21. Nov	
Sozialversiche- rung, Bern		Aussendienst. Praktische	bis	1955	
rung, Dorn.		Erfahrung in der Buch-	$13\ 000$		
		haltung und Statistik, Be-	\mathbf{bzw} .		
* *		fähigung zu selbständiger	$9\ 600$		
		Bearbeitung und Beurtei-	\mathbf{bis}		
1		lung organisatorischer	$14\ 100$		
	· •	Fragen. Gewandtheit im			
		Verkehr mit Amtsstellen			
		und Privaten, Mutter-			
		sprache Deutsch.			
		Kenntnis der französischen			
		Sprache. Wenn möglich			
	<u>"</u>	eidgenössisches Buchhalter-			
		diplom		(2.).	

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eidgenössisches statistisches Amt, Hallwylstr. 15, Bern	Statistiker II	Abgeschlossenes versicherungsmathematisches Hochschulstudium. Kenntnisse auf dem Gebiete der theoretischen und angewandten Statistik	10 300 bis 14 800	15. Nov. 1955
Generalstabs- chef, Bern 3	Kanzlist II evtl. I der Generalstabs- abteilung	Handelsschuldiplom oder abgeschlossene kaufmän- nische Lehre, guter Steno- daktylograph, Mutter- sprache Französisch oder Deutsch mit genügender Beherrschung der anderen Sprache	6200 bis 8850 evtl. 6500 bis 9750	15. Nov. 1955
Oberkriegs- kommissariat, Bern 22	Kanzlist II der Eidgenössischen Waffenplatzver- waltung Frauenfeld	Jüngerer tüchtiger kauf- männischer Angestellter mit Lehrabschluss. Muttersprache: Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Unteroffizier bevorzugt	6 200 bis 8 850	22. Nov. 1955
Direktion der Eidgenössischen Militärversiche- rung, Bern-Transit	Dienstchef	Befähigung zur Leitung eines Verwaltungskreises der Militärversicherung; Muttersprache Italienisch, Kenntnis der andern Amtssprachen ch durch Beförderung beset	11 000 bis 15 500	15. Nov. 1955 (1.)
Für die	esen Fall wird die na	chstehende Stelle ausgeschr	ieben:	
Direktion der Eidgenössischen Militärversiche- rung, Bern-Transit	Kanzlist I evtl. Kanzleisekretär II	Abgeschlossene kauf- männische oder Verwal- tungslehre; Berufspraxis; Muttersprache Italienisch, Kenntnis der andern Amtssprachen	6500 bis 9750 evtl. 6950 bis 11 100	20. Nov. 1955
Direktion der Armee-Motor- fahrzeugparks Thun 2	Kanzlist II des Depots AMP Frauenfeld	Abgeschlossene kaufmän- nische oder Verwaltungs- lehre. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse der französischen Sprache. Gewandter Maschinen- schreiber. Autokenntnisse erwünscht	6200 bis 8850	15. Nov. 1955

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Direktion der Eidgenössischen Pulverfabrik Wimmis	Adjunkt II	Abgeschlossene Hochschul- bildung als Chemiker, or- ganische Chemie; Betriebs- praxis erwünscht; Befähi- gung für Personalführung; Deutsch und Französisch	13 800 bis 18 300	19. Nov. 1955 (2)
Vorsteher des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements In Bern		Abgeschlossene, vorzugs- weise juristische Hoch- schulbildung, volkswirt- schaftliche Kenntnisse, Rechts-, Wirtschafts- und Verwaltungspraxis; Be- herrschung von zwei Amtssprachen, Bewährung in leitender Stellung oglich, spätestens 1.Mai 195	Nach Überein- kunft	15. Nov. 1955
Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	Technischer Inspek- tor I für das berufliche Bildungs- wesen	Abgeschlossene technische Mittel- oder Hochschulbil- dung auf dem Gebiete des Maschinenbaues oder der Elektrotechnik; Erfahrung auf dem Gebiete des beruf- lichen Bildungswesens. Be- herrschung der deutschen und einer andern Amts- sprache	12 400 bis 16 900	20. Nov. 1955
Kreisdirektion II der Schweiz. Bundesbahnen In Luzern	1 Sektionschef II, allenfalls 1 Betriebs- inspektor, für die Sektion Reisedienst bei der Betriebs- abteilung II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern ldung schriftlich an	Gründliche Kenntnis des gesamten Stations- und Zugsdienstes. Beherrschung der deutschen und Kennt- nis der italienischen und französischen Sprache die Kreisdirektion II der S	4., evtl. 5. Kl. BB in Luz	15. Nov. 1955 (1.) zern.
Kreisdirektion II der Schweiz. Bundesbahnen in Luzern Anme SBB in Lu	1 Elektrotechniker für Projektierung, Bau und Unterhalt von Niederspan- nungs- und Fern- meldeanlagen bei der Bauabteilung des Kreises II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern ldung handschriftlich zern.	Schweizerbürger, abgeschlossene Technikumsbildung als Elektrotechniker, einige Jahre Praxiserwünscht	Nach Überein- kunft	30. Nov. 1955 (1.) n II der

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1955

Année Anno

Band 2

Volume Volume

Heft 44

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 03.11.1955

Date Data

Seite 936-940

Page Pagina

Ref. No 10 039 200

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.